

# Inhalt

Vorwort

7

Gibt es eine österreichische Literatur?

9

Prolegomena zu einer österreichischen Kulturgeschichte

20

Österreichische Romantik oder Romantik in Österreich

*Zur literarhistorischen Begriffsbildung*

32

Literarische Kultur der Deutschen in den slawischen und ungarischen Regionen der Habsburger Monarchie

45

Alemannische Einheit?

*Zur Frage des weltanschaulichen Zusammenhangs einer Stammesliteratur*

62

Zur Geistesgeschichte des Bodenseeraumes

73

Vorarlberger Dichtung und Vorarlberger Charakter

90

Südtirols deutsche Dichtung

107

Der barocke und der klassische Roman

123

„Wiederholte Spiegelungen“

*Die verschiedenen Brechungen von Goethes Italien-Erlebnis in seinem literarischen Werk*

130

Schillers „Nänie“

143

Franz Grillparzer: Die Reise nach Italien im Jahre 1819

157

Staat und Liebe

*Racines „Bérénice“ und Grillparzers „Jüdin von Toledo“*

177

Eichendorffs „Geschichte des Romans“	196
Eichendorff und Stifter <i>Zur Frage der christlichen und autonomen Ästhetik</i>	215
Stifters ‚Sanftes Gesetz‘	238
Der deutsche Philhellenismus und Jakob Philipp Fallmerayer	255
Anton von Prokesch und Ernst von Lasaulx <i>Zur Frage der Palästinafahrten im 19. Jahrhundert</i>	281
Viktor Hehn ‚Goethe und das Publikum‘	302
Das Sprachdenken Ferdinand Ebners	319
Hofmannsthals Kleines und Großes Welttheater <i>Hofmannsthals und Calderóns Gedanke der Welt als Theater</i>	338
Ernst Jüngers ‚Rivarol‘ <i>Zum Problem des Übersetzens</i>	349
Krieg und Frieden <i>Zur historischen Einordnung von Ernst Jüngers Friedensschrift</i>	362
Dichtung als Heilsgeschichte <i>Zur Problematik des christlichen Romans der Gegenwart</i>	371
Plädoyer für den Heimatroman	381
Anmerkungen	395
Quellenverzeichnis	413